

Gebet: *Jesus, ich kenne dich aus den Geschichten der Bibel. Du begeisterst mich. Du warst für die Menschen da. Du warst ihnen ein guter Freund. Die Menschen haben dir vertraut.
Jesus, ich weiß: auch ich kann dir vertrauen, weil du mein Freund bist.
Lass mich auch dein Freund sein.
Amen.⁴*

Vertiefung Die Familienfiguren werden zur Jesus-Kerze gestellt.

*Jesus und die Jünger waren Freunde. Was ist ein guter Freund für dich?
Wie fühlt es sich an, wenn du einen guten Freund hast?
Was findest du an Jesus gut? vgl.⁵*

Vaterunser

Segen

Gott, du bist innen
und außen
und um mich herum.
Du gibst meinen Beinen festen Stand.
Dein Segen hält mich geborgen in
deiner Hand.

Amen.

Arme vor der Brust kreuzen
Arme zur Seite strecken
einmal drehen
fest auftreten

Hände der Nachbarn fassen deiner
Hand.
(Jutta Holst)

Elsbeth Bihler, Du hast uns eingeladen, Wortgottesdienst mit Kindern, Lesejahr B, 1999 Lahn-Verlag, Limburg, S. 46² S. 44³
Monika Arnold, Martina Groß, 10-Minuten-Andacht zur Jahreskrippe, 2015 Don Bosco Medien GmbH, München, 1S 28 -29^{4,5}

Unsere Anregungen bilden einen kleinen Ausschnitt aus dem, was möglich ist. Im Netz z.B. finden Sie noch mehr Ideen, Anregungen und Lieder:
Zusammengestellt von Angelika Rodenhausen-Buhl, Gemeindereferentin St. Bonifatius, Riedstadt

Familienliturgie Anregungen für zuhause

24. Januar 2021

3. Sonntag im Jahreskreis Jesus sucht sich Freunde



Für die Vorbereitung brauchen Sie: Kerze, Papier für Boote, langer Faden bzw. Seil, blaues Tuch, für jedes Familienmitglied eine Figur + vier Figuren

Das Kreuzzeichen eröffnet die Feier.

Die Kerze wird entzündet und gemeinsam ein Lied gesungen

Lied- Vorschlag **Gottes Liebe ist so wunderbar**

Aktion Jedes Familienmitglied bastelt ein Boot, plus zwei Boote mehr

Hinführung Ein Erwachsener geht mit einem Seil zu einem Familienmitglied und sagt: „Komm! Folge mir!“ Die Angesprochene hält sich am Seil fest. Solange wiederholen, bis alle sich am Seil festhalten und einmal im Kreis gegangen sind. Dann setzten sich alle an den Tisch. Das Seil wird auf einem blauen Tuch abgelegt.

Ihr seid mir gefolgt. Weil ihr mich kennt, weil ihr mir vertraut, weil alle mitgegangen sind. Heute hören wir von Jesus, wie er seine Freunde, wir sagen Jünger, gefunden hat.¹

Gebet *Jesus, du findest Freunde, die mit dir gehen.
Du sagst einfach: Komm mit mir!
Jesus, auch wir wollen mit dir gehen.
Hilf uns dabei. Amen ²*

Bibeltext Mk, 1,14-20

*Jesus wanderte allein durch Galiläa; er erzählte von Gott, verkündigte das Evangelium, die frohe Botschaft. Er sagte: „Die Stunde für Gottes Reich hat geschlagen. Denkt um und glaubt an Gott.“
Er suchte Menschen, die ihm bei dieser wichtigen Aufgabe helfen.
Jesus kam zum See von Galiläa.*

Boote mit Familienfigur auf das blaue Tuch legen, in ein Boot zwei Figuren, ein Boot an das blaue Tuch + zwei Figuren

*Da sah er Simon und seinen Bruder Andreas. Sie waren von Beruf Fischer, sie warfen auf dem See ihr Netz aus.
Jesus sagte zu ihnen: „Kommt mit mir. Ich mache euch zu Menschenfischern.“*

Die beiden Figuren an die Kerze stellen

*Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten Jesus.
Als er ein Stück weiterging, sah er zwei andere Fischer: Jakobus und seinen Bruder Johannes. Sie waren im Boot und reparierten ihre Netze. Jesus rief auch diese beiden.*

Sie ließen ihren Vater und die anderen Arbeiter im Boot zurück, um mit Jesus zu gehen.

Die Figuren zur Kerze stellen

*Petrus, Andreas, Jakobus und Johannes haben Jesus vertraut. Sie haben gespürt, er ist ein besonderer Mensch. Sie wollten immer bei ihm bleiben. Sie wurden seine guten Freunde. Sie haben ihm geholfen, die gute Nachricht von Gott allen Menschen zu erzählen.
Vgl.³*